



Stellenausschreibung

Beim Schulpsychologischen Dienst des Oberbergischen Kreises ist ab sofort die Stelle einer/eines

Schulpsychologin/ Schulpsychologen (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von insgesamt 28 Wochenstunden zu besetzen. Das Beschäftigungsverhältnis ist befristet bis zum 31.07.2022.

Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst neben der Diagnose und Beratung im Einzelfall auch die intensive Zusammenarbeit mit Lehrkräften und Schulen. Einzelfallübergreifende Arbeit findet in Form von Unterrichtsbeobachtungen, Supervisionen, Lehrkräftefortbildungen und Unterstützung der Schulen bei der Entwicklung, Umsetzung von Förderkonzepten statt.

Beschäftigungsverhältnis /Vergütung:

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses in einem Umfang von 24 Stunden pro Woche durch das Land NRW auf der Grundlage des Tarifvertrages der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Für die verbleibenden 4 Stunden soll ein zusätzliches Beschäftigungsverhältnis beim Oberbergischen Kreis begründet werden. Hier richtet sich die Vergütung nach EG 13 TVöD.

Anforderungsprofil:

1. Abgeschlossenes Studium der Psychologie
 - an einer Universität mit Diplom oder Masterabschluss
 - an einer Fachhochschule mit Mastergrad (Nach Einstufung in einem Akkreditierungsverfahren als ein f.d. höheren Dienst eingestuftes Studium)
2. möglichst 1-jährige hauptberufliche Tätigkeit nach dem erfolgreichen Abschluss des Fachstudiums, die der Vorbildung des Bewerbers/der Bewerberin entspricht und die ihm/ihr die Eignung zur selbständigen Tätigkeit in seiner/ihrer Laufbahn vermittelt hat.

Folgende weitere fachliche und persönliche Kompetenzen sind erwünscht:

- Überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Erfahrung in den genannten Aufgabengebieten, insbesondere in Diagnostik, Intervention und Beratung sowie pädagogischer Psychologie.
- Erfahrung in Projektarbeit
- Besitz der Erlaubnis zum Führen eines Pkw's

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) sowie von Bewerberinnen und Bewerbern mit Einwanderungsgeschichte sind erwünscht.



Ihre schriftliche Bewerbung mit allen erforderlichen Nachweisen richten Sie bitte bis
spätestens

15.04.2021

(Es gilt der Eingangsstempel der Bezirksregierung Köln)

per E-Mail in einem PDF-Dokument (max. 5 MB) an

schulpsychologie@brk.nrw.de

oder per Post an

Bezirksregierung Köln
Dezernat 47-Psy-OBK
z. H. Herrn Ströter
Zeughausstraße 2-10
50606 Köln

Wenn Sie eine Bewerbung auf dem Postweg übersenden, beachten Sie bitte, dass
eingereichte Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens
vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Verzichten Sie daher bitte auf die
Übersendung von Originaldokumenten und Bewerbungsmappen.